



## Anfrage

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **III/2004/04118**  
Datum: 07.04.2004  
Bezug-Nummer.  
Kostenstelle/Unterabschnitt:  
Verfasser: Sabine Wolff

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	28.04.2004	nicht öffentlich Kenntnisnahme

**Betreff: Anfrage der Stadträtin Sabine Wolff, HAL-NEUES FORUM - zu vollstationären Unterbringungen nach SGB VIII in Fremdkommunen**

### Anfrage:

1. Wie viele Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre sind gegenwärtig außerhalb von Halle (Saale) in vollstationären Einrichtungen untergebracht?
2. Wie viele Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre sind gegenwärtig in vollstationären Einrichtungen bei halleschen Trägern untergebracht?
3. Wie hoch ist der Durchschnitt der Tageskostensätze der in Anspruch genommenen Fremdträger? Wie hoch im Vergleich hierzu ist der Tageskostensätze der in Anspruch genommenen halleschen Träger?
4. Welche Arbeitsabsprachen zur Errichtung der bei Fremdträgern in Anspruch genommenen Leistungen bestehen mit halleschen Trägern?
5. Wie hoch sind die Kostensätze der 10 am häufigsten in Anspruch genommenen Fremdträger (anonymisierte Darstellung)?

Sabine Wolff  
Stadträtin HAL-Fraktion  
NEUES FORUM

**Antworten auf die Stadtratanfragen von Frau Wolff**

**Vorlagen-Nummern: III/2004/04123, III/2004/04124, III/2004/04125, III/2004/04118**

Gemäß § 71 SGB VIII (KJHG) befasst sich der Jugendhilfeausschuss mit allen Angelegenheiten der Jugendhilfe. Er soll vor jeder Befassung des Stadtrates in Fragen der Jugendhilfe gehört werden.

Die Verwaltung wird diesem Grundsatz entsprechen und in der Jugendhilfeausschuss-sitzung am 13.05.2004 einen Bericht zum aktuellen Stand „Hilfen zur Erziehung“ in der Stadt Halle (Saale) geben. Danach werden die von Ihnen gestellten Anfragen mit den Vorlage-Nummern III/2004/04123, III/2004/04124, III/2004/04125 und III/2004/04118 einzeln oder im Zusammenhang im Stadtrat Mai 2004 beantwortet.

Szabados  
Bürgermeisterin

**Die Beantwortung der Anfrage wurde als Anlage in Session importiert!!!**